

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 58 (1980)
Heft: 4

Artikel: Oikoumene : wohl dem...
Autor: Rommel, Kurt
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-723354>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

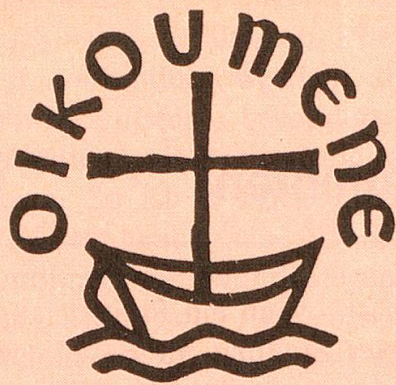
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



WOHL DEM ...

Wohl dem, der trotz aller Beschwerden
und Krankheiten fröhlich sein kann.

Wohl dem, der lächeln kann
über sich und manche Vorkommnisse.

Wohl dem, der das Alter geniessen darf
und Welten entdecken kann,
die ihm bisher verschlossen waren.

Wohl dem, dessen Rat noch gefragt ist.

Wohl dem, der Gottes Kraft zum Tragen annimmt.

Wohl dem, der noch Besuche machen kann.

Wohl dem, der nicht die schlechten,
sondern die guten Stunden seines Lebens zählt
und darin Gottes Hand sieht.

Wohl dem, der in der Einsamkeit nicht verzweifelt.

Wohl dem, der sich an Kleinigkeiten freuen kann:
einer Blume, einem Lied der Enkel,
einem Film im Fernsehen.

Wohl dem, der nicht nur an das denkt,
was er selber geleistet hat.

Wohl dem, der seine Zeit und alle Zeit
in Gottes Hand weiss.

Wohl dem, der aus jeder Krankheit lernt,
der im Dunkel noch Licht sieht.

Wohl dem, der sich immer wieder
an Gottes gedeckten Tisch einladen lässt.

Wohl dem, der jeden Tag mit Gott beginnt und
beschliesst.

Wohl dem, der vergeben und vergessen kann.

Kurt Rommel

Aus: «Unser Tag und unser Abend», Lieder Texte, Bilder für Clubs, Nachmittagsveranstaltungen, Freizeiten mit älteren Menschen. Burckhardthaus-Laetare Verlag Gelnhausen